zog dann, nach seiner Heirat mit Elizabeth Beamer aus Wabash, nach Logansport, wo er ein Restaurant eröffnete. In Alter von 49 Jahren wurde Lingg beim Überqueren der Eisenbahnlinie, die an seinem Hause vorbeiführte, vom Zug erfasst und getötet. Seine Frau Elizabeth starb einige Monate später an einer Lungenentzündung. Die sechs noch unmündigen Kinder wurden von ihrem Bruder, Valentin Beamer, in Obhut genommen. In 194

1872 kamen weitere Liechtensteiner an: Samuel Kranz aus Nendeln und Peter Jäger aus Mauren reisten wahrscheinlich auf demselben Schiff nach Amerika. 195 Einige Tage später trafen Dominik und Klara Büchel, Geschwister der Frau Josef Kaisers, ein. 1883 kamen aus Eschen Jacob Wanger sowie aus Mauren Johann und Andreas Batliner, 195a die in Wabash eine Gastwirtschaft eröffneten, 196 und 1884 schliesslich ein Neffe Philipp Albers, Martin Alber aus Mauren. Ein Jahr nach seiner Ankunft heiratete er auf Geheiss seiner Verwandten seine Cousine Aline, die zusammen mit ihrem Vater nach Frankreich ausgewandert und von dort aus ebenfalls nach Amerika gekommen war. 196a

Als letzter stiess schliesslich Benedikt Haas zur Liechtensteiner Kolonie in Wabash, eine Kolonie, die im Verhältnis zu den Ansiedlungen in Dubuque, Guttenberg oder Freeport eher klein scheint. Ob sie es auch war, lässt sich nicht schlüssig beurteilen, da im Gegensatz zu Guttenberg oder Dubuque sehr wenig Dokumente vorhanden sind und auch wenig Nachkommen der Einwanderer gefunden werden konnten. Immerhin, die Entwicklung, die für die ersten drei beschriebenen Liechtensteiner Siedlungen nachgewiesen werden konnte, ist auch hier signifikant.

Umso erstaunlicher ist es, dass diese vier Ortschaften während der dritten Auswanderungswelle, die nach dem Ersten Weltkrieg einsetzte, kaum mehr Beachtung fanden. Weder in Guttenberg noch in Dubuque

¹⁹³ Interview mit seiner Enkelin Bess Wright, Wabash.

¹⁹⁴ LRA, Abh. 122/82 und 119/33.

¹⁹⁵ Naturalization Records, County Court, Wabash; als Ankunftsdatum ist für beide der 4.5. 1872 angegeben.

¹⁹⁵a Naturalization Records, County Court, Wabash.

¹⁹⁶ Interview mit Frances Kilmer, Peru/Ind.

¹⁹⁶a Some of the Alber Family, s. Anm. 187.